

WENIGENJENAER NACHRICHTEN

Wenigenjenaer Sommerfest vom 25.-27.08.2017



Jahrgang 14 . August 2017 . Nummer 02/17

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit den letzten Nachrichten im April ist wieder allerhand geschehen. Zu berichten ist u.a., dass es in der Sommerpause endlich gelungen ist, die Webseite **www.wenigenjena-online.de** online zu stellen. Dafür bedanken wir uns für die professionelle Vorarbeit bei Steffen Heimbürge und für die aktuelle Hilfe bei Thomas Mahler.

Beiliegend finden Sie den Flyer zum diesjährigen Wenigenjenaer Sommerfest, das vom 25. bis 27. August gefeiert wird und zu dem Sie alle sehr herzlich eingeladen sind. Das vielseitige Programm bietet für jeden etwas. Erfreulich ist, dass sich seit April sangesfreudige Wenigenjenaer zusammengefunden haben, um unter der Leitung von Miriam Husemann einen Stadtteilchor zu begründen. Am Samstag (26.08.) wird der Chor zusammen mit dem Schulchor des Angergymnasiums die ersten Erfolge darbieten und zugleich zum gemeinsamen Singen einladen. Lassen Sie sich überraschen.

Am letzten Wochenende haben viele Familien den Schul-Start ihrer Kinder gefeiert. Der Ortsteilrat begrüßt alle Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen bei LEONARDO, DUALINGO und der Heinrich-Heine Schule.

Gern begrüße ich Sie zum Sommerfest.

Rosa Maria Haschke
Ihre Ortsteilbürgermeisterin

Wie können Sie den Ortsteilrat erreichen?

Telefon: 0162 2663011
Anschrift: Ortsteilbürgermeisterin
Rosa Maria Haschke
Löbichauer Straße 55, 07749 Jena
Mail: info@wenigenjena-online.de
Web: www.wenigenjena-online.de

Sprechzeiten: jeden Dienstag 18 bis 19 Uhr
KarLi 30, 07749 Jena

Sitzungen des Ortsteilrates

06.09.17	18.30 Uhr	Gertrud-Schäfer-Haus
04.10.17	18.30 Uhr	Heinrich-Heine-Schule
01.11.17	18.30 Uhr	LEONARDO/Eastside
29.11.17	18.30 Uhr	Grüne Tanne

ERINNERUNGEN ...

... eines alten Wenigenjenaers an die 1945 gesprengte Camsdorfer Brücke

... von Werner Küchler (95 Jahre)

Das Haus, in dem meine Wiege stand, befindet sich kaum 30 m vom Saaleufer entfernt. Es hatte das große Hochwasser von 1890 erfreulicherweise überstanden. Hier verbrachte ich die 95 Jahre meines bisherigen Lebens, nur unterbrochen durch die Abwesenheit infolge von Arbeitsdienst, Wehrmacht, Kriegsgefangenschaft und fünfjähriger beruflicher Tätigkeit an der Universität Greifswald. Die sinnlose Sprengung und den Wiederaufbau der Camsdorfer Brücke gleich nach Kriegsende habe ich dadurch nicht miterlebt.

In meiner Kindheit und Jugendzeit spielte die Saale für mich eine große Rolle. Ihr Wasser war damals klar und sauber, durchwachsen von vielen Sumpf- und Wasserpflanzen. Es wimmelte darin von Fischen, Muscheln, Schnecken und anderem Getier.

Ab der fünften Klasse führte mein Schulweg zur Oberrealschule (heute Adolf-Reichwein-Schule) an der Camsdorfer Brücke vorbei. Der Hinweg erfolgte stets in großer Eile, aber der Rückweg war gemächlicher mit gelegentlichen Abstechern auf die Camsdorfer Brücke und zum Pavillon. Durch das Gitter seiner Südseite konnte ich die Umgebung gut beobachten. Bei höherem Wasserstand war der Pfeiler voll umflossen, bei längerer Trockenheit im Sommer von Sand umgeben. Dazwischen gab es Ausspülungen mit kleinen Tümpeln, die reich an Kleintieren waren: Fischchen, Egel, Schnecken, Insektenlarven etc. Für mich ein reichhaltiges Beobachtungsfeld. Als ich mit 13 Jahren von meinem Vater ein Zeiß-Fernglas geschenkt bekam, konnte ich meine Beobachtungen beträchtlich erweitern.

Ein seltenes Erlebnis war das Vorbeiziehen von Flößen, die im Thüringer Wald eingeschlagenes Holz in unsere Gegend transportierten. War es für Jena bestimmt, wurde hier das Floß aufgelöst und die Stämme zur Landfeste hoch gebracht.

So war mir der Pavillon ein geliebter Platz geworden, von dem aus ich ungestört ausgiebig beobachten konnte. Ich würde mich freuen, wenn mein Lieblings-Beobachtungsort bald wieder errichtet würde, als eine Bereicherung für die ganze Umgebung und zur Belebung des Geschichtsbewusstseins an das Zusammenwachsen der Jenaer Innenstadt mit den damaligen Vororten Camsdorf und Wenigenjena.

„BRÜCKENMICHEL“

Gern würden wir Herrn Küchler seinen Wunsch erfüllen, wenn da nicht noch Geld fehlte. Wenigenjena hat etwa 5.500 Haushalte. Rechnet man z.B. „100x100 €“ und „200x50 €“, so kämen zügig 20.000 € zusammen und das Ziel rückte in Sichtweite.

Sparkasse Jena-Saale-Holzland

BIC HELADEF1JEN . IBAN DE53 8305 3030 0018 0368 05

DANK an Dr. Willi Wille, den stellvertretenden Vereinsvorsitzenden, der die Geschenke zu seinem runden Geburtstag in eine großzügige Spende „umgelenkt“ hat. DANKE allen, die dem Spendenaufruf schon gefolgt sind. Es waren aber noch zu wenige.

[FISCHER]
- JENA BRÜCKENSTRASSE -

Autohaus Fischer GmbH
Brückenstraße 6 · 07743 Jena
Telefon: 03641-485-0

Sträßendienst
im Auftrag des
ADAC
☎ 0180 222 22 22

Audi SEAT SKODA Nutzfahrzeuge RENT-A-CAR

NACHRICHTEN

STRABENDECKENERNEUERUNG

KSJ hat im Juli die Ortsverbindungsstraße zwischen den Fuchslöchern und Jena-Prießnitz auf einer Länge von 400 m erneuert bzw. ausgebaut. Trotz großer Hitze wurden die Arbeiten während der Bauzeit ohne Behinderungen durchgeführt. Inzwischen sind auch die Randstreifen zweilagig angefüllt und verdichtet worden. Durch gute Kommunikation mit den angrenzenden Kleingärtnern und der Agrar-genossenschaft konnten die Baumaßnahmen ohne Schwierigkeiten abgeschlossen werden.

Damit ist die Verbindung zwischen Fuchslöcher II und Wogau wieder einen Schritt weiter, was auch hinsichtlich der Eröffnung des „tegut“-Lädchens an der Tankstelle in Wogau (siehe unten) sehr hilfreich ist.

NEU: „tegut“-LÄDCHEN IN WOGAU

Über zwei Jahre war es ruhig um den ehemaligen „diska“ Markt in Jena-Wogau. Der Wunsch nach einer Verkaufsstelle im Ort und im Umfeld war riesengroß und so nahm sich die inJena gGmbH der Sache an. Nach dreimonatiger Umbauzeit konnte am 01.07. ein „tegut“-Lädchen eröffnen. Auf über 500 m² Verkaufsfläche wird ein tegut-Sortiment angeboten. Ergänzt wird das Sortiment durch viele regionale Produkte, um die Firmen vor Ort zu stärken und um lange Transportwege zu vermeiden. So gibt es Bier aus der Papiermühle, Backwaren der Bäckerei Czech, Säfte aus Krossen, Rotsternschokolade und vieles mehr. Die Landhoffleischerei Mörsdorf wird die Fuchslöcher mit dem Umbau von REWE verlassen müssen. Dafür wird der Mörsdorfer Fleischstand ab 01.11. in Wogau zu finden sein.



Die inJena gGmbH ist eine Integrationsfirma, die 40% schwerbehinderte MitarbeiterInnen beschäftigt, deshalb trägt sie den Status der Gemeinnützigkeit. Sie möchte mit Qualität und Frische der Produkte sowie Freundlichkeit der MitarbeiterInnen überzeugen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8-18 Uhr und Samstag von 8-14 Uhr.



NEUE HALTESTELLEN AM STEINBORN

Der Nahverkehr wird im Herbst am Steinborn zwei neue Haltestellen einrichten. Zusammen mit dem Ortsteilrat sind die Standorte geprüft worden. Stadteinwärts hält der Bus dann im Ritzetal, kurz vor der Kurve zum Steinborn, und am Falkenstieg. Stadtauswärts wird eine Haltestelle in der Nähe Falkenstieg und eine zweite kurz vor der Abbiegung zum Ritzetal eingerichtet. Damit wird die Erreichbarkeit der Linie 14 für viele Bürger günstiger.

STICHPUNKTE

Der OR verhandelt derzeit mit KSJ wegen einer Saison-Toilette am Wenigenjenaer Ufer. Die Tiefbauarbeiten in der Pestalozzistraße sind im Plan. Eine einseitige Befahrbarkeit der Karl-Günther-Straße wurde bei der Bauanlaufberatung zugesichert.

GLÜCKWUNSCH an LEONARDO UND DUALINGO

Im September feiern die DUALINGO (Dammstr.) und die LEONARDO (Marie-Juchacz-Str.) bereits ihr 10-jähriges Bestehen. Beide Schulen haben sich einen geachteten Platz in der Jenaer Bildungslandschaft erarbeitet. Der Ortsteilrat begleitet deren herausragende Arbeit sehr gern und gratuliert zum Jubiläum.

DUALINGO FEIERT 10-JÄHRIGES BESTEHEN

Wir freuen uns auf eine spannende Festwoche. Neben einer offiziellen Feier werden wir u.a. alle ehemaligen Schüler und Eltern zu einem Wiedersehen einladen. Geschichtlich gesehen sind 10 Jahre zwar noch eine kurze Zeit. Was in dieser Zeit geschafft wurde, ist eine Leistung, auf die wir sehr stolz sind. Angefangen bei der Neugründung einer freien Schule, der Errichtung eines modernen Schulgebäudes und schließlich bis zur staatlichen Anerkennung.

Im Jahr 2007 starteten 24 Schulanfänger in einem renovierten Kindergartengebäude in

der Frauengasse. Schon zwei Jahre später folgte der Umzug in die Dammstraße nach Wenigenjena. Im kommenden Schuljahr wird die Schule mit 158 Schülern und Schülerinnen nahezu ausgelastet sein. Wer sich selbst ein Bild machen möchte, ist herzlich eingeladen am Tag der offenen Tür am 16.09. bei uns vorbeizuschauen.

Heike Rupp

KOOPERATION: LEONARDO & UNI

Schule soll neben dem Wissenserwerb das soziale Miteinander fördern, Demokratie erfahrbar machen und die Weichen für den späteren beruflichen Erfolg stellen. Grundlage hierfür sind neue Wege der Unterrichtsgestaltung, denen sich Schüler, Lehrer und nicht zuletzt Eltern gleichermaßen öffnen müssen. Eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Freien Ganztagschule LEONARDO und dem Lehrstuhl für Schulpädagogik und Unterrichtsforschung der Friedrich-Schiller-Universität Jena nimmt künftig die pädagogische Praxis stärker in den Blick. Dazu wird eine videogestützte Unterrichtsanalyse das ganzheitliche Erfassen verschiedener Unterrichtsformen ermöglichen. Die Teilnahme seitens des Lehrerkollegiums ist freiwillig. Die Aufzeichnungen dienen der Analyse der Interaktion. Sie sollen u.a. der Frage nachgehen, wann und in welcher Form Schüler im Unterricht zu Wort kommen. „Dass Kollegium und Schülerschaft sich auf das Projekt eingelassen haben, zeugt von einer großen Offenheit und der ausgeprägten Bereitschaft, das eigene Handeln auszuwerten und stetig zu verbessern“, so Schulleiter Sebastian Pester.

Ein weiterer Baustein der Zusammenarbeit ist eine Elternbefragung zu den Themen Schulwahl und Schulzufriedenheit. „Erste Erfahrungsberichte zeigen, dass besonders die familiäre Atmosphäre und das gute Schulklima der LEONARDO nach außen hin wahrgenommen werden“, berichtet Prof. Alexander Gröschner von der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften. Die wissenschaftliche Auswertung dieser Aspekte könne umgekehrt wieder in die universitäre Lehrerbildung einfließen, so Gröschner. Siehe auch Ankündigung unten: Bildung 4.0

LEONARDO Freie Ganztagschule Jena - Marie-Juchacz-Str. 1 - 07740 Jena

BILDUNG 4.0

27. SEPTEMBER 2017
18:00 UHR
SCHULAUFLA

VORTRAG MIT PODIUMSDISKUSSION

REICHT DAS LERNEN VON GESTERN FÜR DIE HERAUSFORDERUNG VON MORGEN?

Referent:
DR. DANIEL DETTLING
Zukunftsinstitut GmbH Frankfurt a.M.

Moderation:
THORSTEN BÜKER
Redaktionsleiter OTZ/TLZ Jena

Dr. Daniel Dettling
zukunftsinstitut

JENA UND DIE SAALE im Wandel der Zeit

Die am 13.07. eröffnete gleichnamige Ausstellung in der Göhre, die sich der Saale als Lebensader unserer Stadt widmet, ist allen stadthistorisch Interessierten sehr zu empfehlen. Die Ausstellung läuft noch bis zum 15.10.2017.

DER ORTSTEILRAT EMPFIEHLT

Am 24.08. referiert Dr. Mathias Deutsch zum Thema „Hochwasser in Thüringen unter besonderer Berücksichtigung der Saale“ (19.00 Uhr, Göhre).

Zum Auftakt des Wenigenjenaer Sommerfestes können Sie am Freitag, 25. August an einer Stadtführung zum Thema „Vom Paradies zum Gries. Lichtblicke an der Saale“ teilnehmen, die Kerstin Keilholz eigens für die Wenigenjenaer als Beitrag zum Sommerfest gestaltet (Treffpunkt: 17.00 Uhr, Paradiesbrücke, Ecke Arbeitsagentur).

Zeitgleich (25.08. um 17.00 Uhr) wird in Zusammenarbeit mit dem Kino im Schillerhof eigens zum Auftakt des Sommerfestes der Film von Uwe Germar „DER JENZIG. Matterhorn im Saaletal“ aufgeführt. Sonderpreis: 3 €

TAG DES GEOTOPS

Am 17. 09. zum Tag des Geotops findet aus Anlass der 30-jährigen Einweihung des Ersten Geologischen Lehrpfades im Jahr 1987 eine Führung statt. Eingeschlossen sind die Besichtigung der kurzen Scheuersandhöhle in der Schillstraße, die Gipsschlotten 1 und 2, sowie der neue Verlauf über dem Aufschluss 2 b "Eckardt's Bank". Beginn ist um 10.00 Uhr in der Schillstraße an den Erläuterungstafeln. Enden wird die geologische Wanderung ca. 13.00 Uhr an den Steinmalen hinter dem Fuchsturm. Die Führung ist kostenlos. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Conrad Linde



FLÜCHTLINGE IM STADTTEIL

Das Containerdorf am Gries ist weiterhin voll belegt; das Dorf am POM wird demnächst abgebaut. Über eine Schließung der Einrichtung in der Schulstraße wird derzeit erneut diskutiert, was die Stadt aus finanziellen Erwägungen in Betracht zieht.

NACHRUF



Mit Trauer hat uns die Nachricht erfüllt, dass Horst Schröder am 22.06.2017 nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Horst Schröder war Mitbegründer des Initiativkreises, der

die Gründung des Ortsteiles Wenigenjena vorbereitet hat. Von 2004 bis 2014 war er Mitglied des Ortsteilrates. Wir danken ihm für sein Wirken und sein Engagement für den Stadtteil Wenigenjena. Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

FC THÜRINGEN

Der auf dem Sportplatz „Am Jenzig“ beheimatete FC Thüringen Jena hat eine sehr erfolgreiche Saison hinter sich, wenngleich der mögliche Aufstieg der I. Mannschaft in die Landesklasse am letzten Spieltag noch aus der Hand gegeben wurde. Als Vize-Kreismeister kann man dennoch zufrieden sein. Mit einem Altersdurchschnitt von ca. 22 Jahren hat die Mannschaft Entwicklungspotential und wird in der am 5. August 2017 beginnenden Kreisoberligasaison 2017/18 wieder angreifen.

Die Mannschaft ist zusammengeblieben und wird zu unserer Freude wieder vom SC 1903 Weimar zurückgekehrten Severin Wipf verstärkt. Im Nachwuchsbereich hat sich durch die sehr gute Arbeit aller Trainer und die Koordination von Peter Höfer und Martin Bergmann in den letzten Jahren viel getan. Die Früchte konnten die Teams in der zurückliegenden Saison ernten. Die D1-Junioren belegten in der Verbandsliga den 3. Platz hinter dem FC Carl Zeiss Jena und ZFC Meuselwitz. Die D2-Junioren holten sogar das Double und wurden Kreismeister (Jena, SHK, SOK) und Kreispokalsieger. Das wurden auch die C-Junioren, die im Finale gegen den Favoriten SV Jena-Zwätzen 2:1 n.V. gewannen. Ihnen gelang auch der Aufstieg in die Verbandsliga. Die G-Junioren konnten im Finalturnier in Lobeda-Ost ihren Kreismeistertitel sensationell verteidigen. Michael Schulze

GRÜNE TANNE WIRD TRIKOT-SPONSOR

In Wenigenjena verwurzelt ist die Grüne Tanne immer darum bemüht, sich auch im Stadtteil zu engagieren. Seit Neuestem ist die Grüne Tanne TRIKOT-SPONSOR für den 1. F.C.T. Damit soll die engagierte Arbeit der ehrenamtlichen Trainer im Kinder- und Jugendbereich gewürdigt werden.

Der Vertrag wird am 25.08. zum Wenigenjenaer Sommerfest unterzeichnet.

NACHRICHTEN

Bauvorhaben „Nördlich KarLi“

Am 19.04. hat der Fachdienst Stadtentwicklung den 1. B-Plan-Entwurf „Nördlich KarLi“ vorgestellt. Der OR hat den Entwurf geprüft und umgehend eine ausführliche Stellungnahme verfasst, die sich auf folgende Themen bezieht: Baukörper und deren Anordnung (Ablehnung eines weit über 150 m langen Blocks entlang der KarLi); Flachdächer (ortsunüblich); Verkehrliche Erschließung über die KarLi (OR bevorzugt eine Erschließung über die Straße „Am Erbkönig“); ein Radweg links der KarLi (Ablehnung wegen erheblichem Eingriff in Natur, teure Stützmauern); Abwasserentsorgung (kostenintensiv, da über Druckleitung zur KarLi); Umweltfragen (Eingriff in die Kaltluftschneise Gembdental); Sozialer Wohnungsbau, (Topographie treibt die Baukosten in die Höhe, so dass Sozialer Wohnungsbau nur schwer darstellbar wird).

Fazit: Die Prämissen, unter denen der OR einem Absichtsbeschluss zugestimmt hat, sind nicht erfüllt. Im Verbund mit den im 1. Entwurf selbst dargestellten Schwierigkeiten ist das gesamte Vorhaben in Frage zu stellen. In der vorliegenden Fassung stimmt der Ortsteilrat Wenigenjena dem 1. Entwurf nicht zu.

Diese und weitere Stellungnahmen des OR unter www.wenigenjena-online.de



GRÜNE TANNE JENA

NEU

in der Grünen Tanne

Weingewölbe mit großer Auswahl & regionaler Weinauslese

jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr geöffnet

nach Absprache auch Weinverkostungen möglich

Karl-Liebknecht-Straße 1, 07749 Jena
Tel: 03641/445033
www.gasthaus-gruene-tanne.de

FRANK AMM ist neuer Vorsitzender

Der Verein „Siedler Schlegelsberg e.V.“ hat mit Frank Amm aus der Eugen-Diederichs-Str. einen neuen Vorsitzenden. Der Ortsteilrat wünscht ihm gutes Gelingen und engagierte Mitstreiter.

Vormerken:

HERBSTFEST AM SCHLEGELSBERG

Am 16.09. dreht sich beim Herbstfest an der Panoramagaststätte am Schlegelsberg alles um den Kürbis. Traditionell wird der Besitzer des größten Kürbises prämiert. Am Lagerfeuer gibt es Wiener für die Kinder und, zum ersten Mal auf dem Schlegelsberg, einen Süßigkeiten-Workshop eines echten Pralinés. Für das leibliche Wohl sorgt wie immer der Gastwirt Robin Ratz. Bereits am 15.09. kommen alle Kabarettfans mit „De Martha“ in Begleitung ihrer Schwester auf ihre Kosten. Weitere Informationen: www.siedler-schlegelsberg.de

Frank Amm

STREETART-WORKSHOP IM EASTSIDE

Im Rahmen einer Projektwoche des Anger-Gymnasiums fand im Juni im „Eastside“ unter dem Motto „Girlpower“ ein Streetart-Workshop statt. 10 Teilnehmerinnen im Alter von 13-15 Jahren beschäftigten sich mit den verschiedenen künstlerischen Techniken, beklebten, besprühten und bemalten den Fußgängertunnel in der Kunitzer Straße.



Die Projekttag wurden von Natalja Rieck, der Leiterin des AWO Jugendzentrums „Eastside“, und den Weimarer Künstlerinnen Franziska Burkhardt und Cassi geleitet. Die jungen Frauen beschäftigten sich mit Fotografie, Paste-Ups, Graffiti und 3D-Installationen. „Jede Teilnehmerin hat ihre Individualität in ihre Arbeiten hineingegeben“, so Franziska Burkhardt.

Die entstandenen Werke schmücken nun den Fußgängertunnel in der Kunitzer Straße. „Ich freue mich sehr, dass wir mit KSJ eine Vereinbarung treffen konnten und uns diese Flächen auch zukünftig für unsere Jugendarbeit zur Verfügung stehen. Wir bekommen auch viel Zuspruch aus der Wenigenjenaer Bevölkerung, die sich über die Gestaltung des Tunnels freut“, sagt Natalja Rieck.

Larissa Kurz

FÖRDERVEREIN FÜR KITA JENZIGBLICK

Mit einem Sektempfang und einem kleinen persönlichen Geschenk überraschte Kitaleiterin Heide Broda die 13 Gründungsmitglieder des Fördervereins der Kita „Jenzigblick“. Sie freue sich auf eine gute Zusammenarbeit und viele gemeinsame Projekte. Der Förderverein hat sich zum Ziel gesetzt, durch Projekte und Aktionstage die pädagogische Arbeit des Kollegiums und der AWO als Träger zu unterstützen. Dazu werden weitere Mitstreiter und Sponsoren gesucht. Eine gute Möglichkeit ist das Stadtteiffest in Wenigenjena am 26. August, bei dem sich auch der Förderverein vorstellen wird.

Larissa Kurz

LESE-OMAS UND LESE-OPAS GESUCHT!

Der Tausend Taten e.V. ist auf der Suche nach Ehrenamtlichen, die die Liebe zum Lesen an Kinder herantragen möchten, denen das bisher noch nicht so gut gelungen ist. Deswegen suchen wir auf diesem Weg Menschen, die im kommenden Schuljahr einmal wöchentlich für eine Stunde gemeinsam mit einem Schulkind in der Schule das Lesen üben und ihre Freude am Lesen teilen. Schon ab dem 10.8. könnten Sie als Lesementor oder Lesementorin Kindern mit Lernschwierigkeiten neue Welten eröffnen! Wie das Ganze genau funktioniert, verrät Ihnen Verena Wilk vom Tausend Taten e.V. unter 03641 9264171.

Anke Bebbber

BÜRGERSTIFTUNG INFORMIERT

Jenaer Freiwilligentag – Aktion auf der Trüperwiese und an vielen anderen Einsatzstellen

Am 16. September ruft die Bürgerstiftung Jena wieder auf zum großen Jenaer Freiwilligentag. An diesem Tag können Sie durch einen konkreten Einsatz in einer Einrichtung Ihrer Wahl hineinschnuppern und dort anpacken, wo Hilfe gebraucht wird. In Wenigenjena wird das Gertrud-Schäfer-Haus eine Einsatzstelle sein. Interessierte können sich auf der Webseite der Bürgerstiftung informieren und anmelden:

www.buergerstiftung-jena.de

Das Projekt wellcome der Bürgerstiftung Jena sucht Freiwillige

Beim Projekt wellcome helfen die freiwilligen „Engel“ jungen Familien mit Kindern unter einem Jahr einmal pro Woche 2-3 Stunden. Sie fahren das Baby spazieren oder begleiten die Zwillingmama zum Arzt oder gehen mit dem Geschwisterkind auf den Spielplatz, damit die Eltern mal durchatmen können. Wenn Sie Lust auf ein solches Engagement haben, melden Sie sich bei: Angela Reichart, jena@wellcome-online.de, 03641 63929 0

Oda Beckmann

VERANSTALTUNGEN

AUGUST 2017

- 12.08. Schuleinführungen
Dualingo, Leonardo, Heinrich-Heine-Grundschule
- 19.08. 20.30 Uhr Sommernachtskino
„Der Jenzig – Mattherhorn im Saaletal“,
auf der Jenzig-Terrasse, Jenzig-Gesellschaft e.V.
- 27.08. 9.30 Uhr Gottesdienst
„Musikalisch“ mit Vikar S. Zeppin im
Albert-Schweitzer-Haus
- 30.08. 9.30 Uhr Kunsthaus für Jena
Vortrag von Heidrun Schrade – Kunsthausinitiative
Ev. Erwachsenenbildung, Lutherhaus, Hügelsstr. 6a

SEPTEMBER 2017

- 03.09. 10 Uhr Morgensingen ...
der Chöre, Fuchsturm
- 15.09. 20 Uhr „De Martha“
Kabarett in der Panoramagaststätte Schlegelsberg
- 15.09. 10 Jahre Dualingo
Jubiläumsfest – DUALINGO, Dammstraße 43
- 16.09. 16 Uhr Herbstfest
des Siedler Schlegelsberg e.V. in der Panoramagaststätte Schlegelsberg
- 16.09. Tag der offenen Tür
DUALINGO, Dammstraße 43
- 19.09. 14.30 Uhr Theaternachmittag
„Lisa und die 7 Zwerge“ – ein Keimmärchen
DRK Begegnungszentrum, Dammstraße 32
- 22.09. 12 Uhr Vernissage
„Die bunte Welt der Stoffe“ – Patchwork
DRK Begegnungszentrum, Dammstraße 32
- 23.09. 11 Uhr 13. Jenzigberglauf
Jenzig-Gesellschaft e.V.
- 24.09. 11 Uhr 5. Oktoberfest
auf der Jenzig-Terrasse, Jenzig-Gesellschaft e.V.
- 27.09. 18 Uhr Vortrag & Diskussion
„Bildung 4.0 – Reicht das Lernen von gestern für
die Herausforderungen von morgen?“, Ganztags-
schule LEONARDO, Marie-Juchacz-Straße 1
- 30.09. 9-15 Uhr Volkswagen-Fest
Autohaus Fischer, Brückenstraße
- 30.09. 18.30 Uhr Dinnershow
Alles in Butter bei Luther, Christian Hill & Barbara
Kösling, anlässlich des Lutherjahres 2017, dazu
ein 4-Gang-Menü der Lenzer Küche

OKTOBER 2017

- 07.10. Animee-Convention
Aula der Freien Ganztagschule LEONARDO
- 08.10. 18 Uhr Solistenkonzert
S. Ehrhardt Flöte/Klarinette, Schillerkirche
- 17.10. 18 Uhr „Das falsche Leben“
Vortrag von Prof. Dr. Hans-Joachim Maaz, Aula
der Freien Ganztagschule LEONARDO

NOVEMBER 2017

- 11.11. 17 Uhr Martinsfest
M. Jagusch, Schillerkirche

Impressum:

Stadtteilzeitung für Wenigenjena

Herausgeber: Ortsteilrat Wenigenjena
Redaktion: Rosa Maria Haschke
Satz: j.unger dialog, Julia Rotter
Druck: Wicher Druck
Auflage: 6.500 Stück
Verteilung: Haushalte in Wenigenjena

